



Diagnostik
MDR1-Defekt nt230(del4) beim Hund
 TransMIT GmbH
 Projektbereich für Pharmakogenetische Diagnostik PGvet
 am Institut für Pharmakologie und Toxikologie
 Justus-Liebig-Universität Gießen
 Leitung: Prof. Dr. Joachim Geyer, Prof. Dr. Ernst Petzinger



Gesellschaft für
 Technologietransfer mbH

TransMIT GmbH, Projektbereich PGvet, Frankfurter Str.107, 35392 Gießen

Frau
 Nadine Weingart
 Bachgasse 1
 97717 Sulzthal
 Deutschland

Betreff: Testergebnis MDR1-Defekt

Auftragsnummer: D9179
Ausgangsdatum: 21.06.2010

Sehr geehrte/geehrter *Kleintierpraxis Dr. K. Ludwig-Stöbel*,
 anbei das Testergebnis **MDR1 nt230(del4)** für den Hund: *Farwell Canyon Bluedream*

Besitzer: *Nadine Weingart*
 Zwingername: *Spirit of No Surrender*
 Zuchtbuch Nr.: *VDH/CASD H 09/0419*
 Chip: *276098102678527*
 Tätowierung:

MDR1 nt230(del4) Genotyp: MDR1^{+/+}

Erklärung:

Der Defekt MDR1 nt230(del4) wurde nicht nachgewiesen. Nach derzeitigem Kenntnisstand liegt ein funktionsfähiges MDR1-Transportsystem vor. Bei der Arzneimitteltherapie müssen diesbezüglich keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen getroffen werden. Unerwünschte Arzneimittelwirkungen (Nebenwirkungen) aufgrund anderer Ursachen können nicht ausgeschlossen werden.

Mit freundlichen Grüßen,

J.A. Geyer
 (Prof. Dr. Joachim Geyer)

Hinweis: Rechnungsstellung erfolgt in einem separaten Schreiben

Die Verantwortung für die Richtigkeit der Angaben zu den eingesandten Proben liegt beim Einsender. Gewährleistungspflichten können nicht übernommen werden. Schadensersatzverpflichtungen sind, soweit gesetzlich zulässig, auf den Wert der Rechnung der Untersuchung beschränkt.